

KVR Hahlen verwies auf den der Verwaltung vorliegenden Auftrag zur Erstellung energetischer Gutachten für die kreiseigenen Liegenschaften. Das Leistungsverzeichnis sei erstellt worden, Angebote werden bis zum 25.04.2008 erwartet. Eine kurzfristige Auftragserteilung sei notwendig, um die Untersuchungen zügig durchführen zu können. So solle gewährleistet werden, dass die Ergebnisse der energetischen Untersuchungen bis zu den Haushaltsberatungen 2009 vorlägen. Er bat darum, über die Vergabe vor der nächsten Sitzung durch die Vergabekommission zu entscheiden.

KVR Hahlen informierte die Mitglieder weiterhin über den Sachstand der Sanierungsmaßnahme an der Heinrich-Hanselmann-Schule in Sankt Augustin. Die Sofortmaßnahmen in Sachen Asbest seien inzwischen abgeschlossen, hinsichtlich der Gesamtsanierungsmaßnahmen prüfe man derzeit die Wirtschaftlichkeit verschiedener Alternativen. Er hoffe, in der nächsten Sitzung hier ein Konzept vorstellen zu können.

Im Rahmen der Umbauarbeiten am Verwaltungstrakt des Berufskollegs Bonn-Duisdorf würden sich aus brandschutztechnischen Gründen Mehrkosten von ca. 20.000 € ergeben.

Ltd. KVD Ganseuer ergänzte, dass die Verwaltung täglich den Eingang des Abschlussberichtes zur Asbestsituation im Kreishaus erwarte. Sobald der Bericht vorliege, werde man die Gremien entsprechend unterrichten.

Abg. Lindenberg fragte, ob beim Umbau der Feuer- und Rettungsleitstelle kein Asbest vorgefunden worden sei.

Ltd. KVD Ganseuer erwiderte, der Umbau der Feuer- und Rettungsleitstelle sei abgeschlossen gewesen, bevor er die Verantwortung für den Bereich Gebäudewirtschaft übernommen habe. Den Unterlagen sei kein Hinweis auf ein Asbestvorkommen zu entnehmen.

Abg. Weißenfels schlug vor, die Vergabekommission zukünftig wieder stärker einzubinden. Nach Wortmeldungen von Abg. Schulz, SkB Gansäuer, Abg. Müller und des Vorsitzenden bestand Einigkeit, bei entsprechender Notwendigkeit Vergaben auch weiterhin über die Vergabekommission abzuwickeln.